

Psalm 116

Unrevidierte Elberfelder Übersetzung von 1932



- 1 Ich liebe Jehova; denn er hörte¹ meine Stimme, mein Flehen;
- 2 Denn er hat zu mir geneigt sein Ohr; und ich will ihn anrufen in allen meinen Tagen.
- 3 Es umfingen mich die Bande des Todes, und die Bedrängnisse des Scheols erreichten mich; ich fand Drangsal und Kummer.
- 4 Und ich rief an den Namen Jehovas: Bitte, Jehova, errette meine Seele!
- 5 Gnädig ist Jehova und gerecht, und unser Gott ist barmherzig.
- 6 Jehova bewahrt die Einfältigen; ich war elend², und er hat mich gerettet.
- 7 Kehre wieder, meine Seele, zu deiner Ruhe³! denn Jehova hat wohlgetan an dir.
- 8 Denn du hast meine Seele errettet vom Tode, meine Augen von Tränen, meinen Fuß vom Sturz.
- 9 Ich werde wandeln vor Jehova in dem Lande⁴ der Lebendigen.
- 10 Ich glaubte, darum redete ich⁵. Ich bin sehr gebeugt gewesen.
- 11 Ich sprach in meiner Bestürzung: Alle Menschen sind Lügner!
- 12 Wie soll ich Jehova alle seine Wohltaten an mir vergelten?
- 13 Den Becher der Rettungen will ich nehmen und anrufen den Namen Jehovas.
- 14 Ich will Jehova meine Gelübde bezahlen, ja, in der Gegenwart seines ganzen Volkes.
- 15 Kostbar ist in den Augen Jehovas der Tod seiner Frommen.
- 16 Bitte, Jehova! denn ich bin dein Knecht; ich bin dein Knecht, der Sohn deiner Magd; gelöst hast du meine Bande.
- 17 Dir will ich Opfer des Lobes⁶ opfern, und anrufen den Namen Jehovas.
- 18 Ich will Jehova meine Gelübde bezahlen, ja, in der Gegenwart seines ganzen Volkes,
- 19 In den Vorhöfen des Hauses Jehovas, in deiner Mitte, Jerusalem. Lobet Jehova!⁷

Fußnoten

1. O. hört

2. O. schwach

3. Eig. vollen Ruhe
4. W. den Ländern
5. Eig. denn ich redete
6. S. die Anm. zu Ps. 107,22
7. Hallelujah!